

Schwalbacher Zeitung



42. JAHRGANG NR. 20 13. MAI 2015 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 13. Mai: Vortrag „Wie grün ist Polen“ um 19.30 Uhr in Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 20. Mai: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten von 17 bis 18 Uhr im Raum 004 im Rathaus.

Politik

Mittwoch, 13. Mai: Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr, Raum 7/8, Bürgerhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 13. Mai: Vorlesestunde „Urmel sucht den Schatz“ um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 20. Mai: Vorlesestunde „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht einschlafen konnte“ um 15.15 Uhr.

Sport

Sonntag, 17. Mai: FC Schwalbach II gegen DJK Hattersheim um 13 Uhr auf dem Sportplatz „Hinter der Röth“.

Sonntag, 17. Mai: FC Schwalbach I gegen FC Eschborn II um 15 Uhr auf dem Sportplatz „Hinter der Röth“.

Clubs und Vereine

Freitag, 15. Mai: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und von 15 bis 17 Uhr in der alten Schule.

Freitag, 15. Mai: Café im Frauentreff um 10 Uhr und 15.30 Uhr im Frauentreff.

Montag, 18. Mai: Treffen des AK Lesen „Der Islam – Geschichte und Gegenwart“ um 20 Uhr im Raum 8 im Bürgerhaus.



Großes Konzert. Da war die Bühne des Bürgerhauses zu klein. Zum Abschluss Ihres Frühlingkonzerts sangen alle Chöre der Albert-Einstein-Schule zusammen mit dem Publikum. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 5. Ein Video und eine Bildergalerie zu der Veranstaltung gibt es unter www.schwalbacher-zeitung.de im Internet. Foto: Schlosser

SZplus – die Schwalbacher Zeitung für jeden Tag!
www.schwalbacher-zeitung.de

Jetzt anmelden!

Auf dem Parkplatz „Am Erlenborn“ sollen bis zu 40 Flüchtlinge untergebracht werden

Christi Himmelfahrt

Zweiter Standort gefunden

Gemeinsamer Gottesdienst

Die Stadt hat ein Grundstück in Alt-Schwalbach gefunden, auf dem eine Sammelunterkunft für 40 Asylbewerber gebaut werden kann. Wie schon vor einigen Wochen berichtet soll die Einrichtung auf dem heutigen Parkplatz des Tennisclubs „Am Erlenborn“ entstehen.

Wie alle anderen Städte und Gemeinden gilt auch für Schwalbach die Verpflichtung, eine deutlich zunehmende Anzahl von Asylbewerbern aufzunehmen. Bürgermeisterin Christiane Augsburg: „Wir suchen weiterhin ganz normale Wohnungen, um die Menschen, die zu uns kommen, unterzubringen. Die spärlichen Angebote eines knappen Wohnungsmarktes reichen dafür jedoch nicht aus. Deshalb benötigt der Main-Taunus-Kreis in Schwalbach zusätzlich zur geplanten Gemeinschaftsunterkunft in der Frankenstraße gegenwärtig wenigstens einen weiteren Standort für eine Gemeinschaftsunterkunft.“

Der Magistrat hat nun entschieden, den Stadtverordneten vorzuschlagen, den heutigen Parkplatz des Tennisclubs an den Kreis zu verpachten. Das Grundstück ist mit ca. 1.000 Quadratmetern ausreichend groß, um eine zeitlich begrenzte Unterkunft für maximal 40 Personen zu errichten. Zunächst soll das Grundstück für fünf Jahre zu einem Pachtzins von 2.750 Euro pro Jahr an den Kreis verpachtet werden.

Da das Grundstück Am Erlenborn gegenwärtig vom Tennisclub als Parkplatz genutzt wird, sollen in nächster Nähe Ersatzparkplätze geschaffen werden. Dazu will die Stadt ein bisher verwildertes Grundstück in unmittelbarer Nachbarschaft der Tennisplätze kaufen, so dass dem Tennisverein unterm Strich nur acht Stellplätze verloren gehen.

Neben dem Parkplatzproblem hatte der Tennisverein im März jedoch auch darauf hingewiesen, dass sichergestellt sein müsste, dass der Spielbetrieb durch eine Wohnanlage in unmittelbarer Nähe nicht gefährdet ist. Die Tennisspieler fürchten, dass eine Klage gegen das kontinuierliche „Plopp-Plopp“ das Aus für die Tennisanlage „Am Erlenborn“ bedeuten könnte.

Christiane Augsburg hat daher ein Lärmgutachten in Auftrag gegeben, das bis zur Entscheidung über die Flüchtlingsunterkunft in dieser Woche vorliegen soll. „Wenn es zu laut sein sollte, müssen wir eben eine Lärmschutzwand oder ähnliches bauen“, sagt die Bürgermeisterin. Dem Tennisverein sollen keine Nachteile durch den Bau der Unterkunft entstehen.

Am morgigen Donnerstag, 14. Mai, laden die evangelische Limesgemeinde und die evangelische Kirchengemeinde Neuenhain zu einem Christi-Himmelfahrt-Gottesdienst ein.

Der Gottesdienst, der vom Posaunenchor begleitet wird, beginnt um 11 Uhr im Augustinum in der Georg-Rückert-Straße 2 in Bad Soden-Neuenhain. Bei schönem Wetter ist geplant, den Gottesdienst im Freien stattfinden zu lassen. Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss angeboten. Es besteht auch die Möglichkeit zur Einker in das Restaurant „Am Augustinum“.

Sammlerin sucht Pelze jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren sowie alles aus Omas Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahle bar und fair. Tel. 06196 / 7860216

Sammler sucht Nerzmäntel oder -jacks, Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Bruchgold, alles aus Omas Zeil. Zahle bar und seriös. 069/40036246

24h Tür-Notöffnungen 06196/ 33 55
Schreiner R. Böckner & Sohn
TECHNOLOGIE & HANDWERK

Große Weinverkostung im Badischen Weinhaus Werner
in Liederbach am Taunus
29.-31. Mai 2015
FR. 17.00 - 21.00 Uhr, SA. 11.00 - 19.00 Uhr und SO. 11.00 - 17.00 Uhr

Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine von 25 badischen sowie zwei württembergischen Weinerzeugern.

Erleben Sie die Vielfalt der versch. Rebsorten aus den Anbaugebieten: Kaiserstuhl, Ortenau, Bodensee, Markgräflerland, Tauberfranken, Breisgau und Kraichgau.

Besuchen Sie uns! BADISCHES WEINHAUS WERNER
Höchster Str. 96 Telefon: 069-30 85 80 30
65835 Liederbach info@weinhaus-werner.de
www.weinhaus-werner.de

TEPPICH-AKTION in Schwalbach
35 % bei einer Wäsche oder Reparatur vom 13. Mai - 20. Mai
Lassen Sie Ihren hochwertigen Teppich professionell und biologisch waschen!

Bio-Teppichreinigung Irani
Bolongarostraße 179
60592 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 400 362 46

Kostenloser Abhol- und Bring-service unter 0177/4210622

Schreibwaren Anslan
Uhrenbatterien-Wechsel
Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Top-Model-Artikel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 06196/5 61 33 69
Neue Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8 bis 18.30 Uhr; Sa. 8.30 bis 14 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

20° 4° Mittwoch Heiter	16° 6° Donnerstag Wechselhaft	14° 5° Freitag Heiter	18° 3° Samstag Wechselhaft	14° 8° Sonntag Wechselhaft
---------------------------------	--	--------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------

LOTTO-TOTO
DONNER WETTER

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	13.05.	M	18.00 Uhr	Mai-Andacht
Do	14.05.	M	10.00 Uhr	Prozession über Bildstock zur Pfarrkirche St. Pankratius
		ca.	11.00 Uhr	Messe zu Christi-Himmelfahrt
So	17.05.		9.45 Uhr	Sonntagsmesse
			9.45 Uhr	Kinder-Wortgottesdienst
			18.00 Uhr	Mai-Andacht
Mi	20.05.	P	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
		M	18.00 Uhr	Werktagmesse; anschl. Mai-Andacht

Termine

Do 21.5. **P** 15.00 Uhr offener Behinderten Treff; Di 26.5. **M** 15.00 Uhr Seniorenrunde;
Mi 27.5. **M** 19.30 Uhr Dia-Musik-Vortrag „Richard Wagner – Besonderheiten seines Lebens“

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Bürozeiten St. Pankratius: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr
Bürozeiten St. Martin: Di. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	14.05.	11.00 Uhr	Christi-Himmelfahrt-Gottesdienst zusammen mit der Ev. Kirchengemeinde Neuenhain und dem Posaunenchor Ort: Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2, Bad Soden
Sa.	16.05.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst (Pfarrerin Christine Gengenbach)
So.	17.05.	10.00 Uhr	Einladung Gottesdienst Friedenskirchengemeinde heute kein Gottesdienst in der Limesgemeinde
Mo.	18.05.	9.45 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 0 bis 24 Monate
		16.00 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 15 bis 36 Monate (Eva Witte)

Pfarrerin Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 E-mail: info@Limesgemeinde.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Do	14.05.	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Himmelfahrtstag an Eberhards Scheuer in Bad Soden
So	17.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Birgit Reyher)
Mo	18.05.	15.30 Uhr	Aquarellmalen
Die	19.05.	19.30 Uhr	Chorprobe

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Chor, Spielkreise, Spielgruppe Kirchenmäuse, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerin Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechtold (Tel. 950686), www.friedenskirche-schwalbach.de
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr; Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So.	17.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Norbert Welksi) parallel Kinderbetreuung mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen
------------	---------------	------------------	--

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	17.05.	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Friedemann Hopp, Bad Homburg Parallel Kindergottesdienst
-----------	---------------	------------------	--

Hauskreise jeweils 19.30 Uhr, HK I, dienstags, Tel: 950795 / HK II, mittwochs, Tel: 7613577 / HK III, mittwochs, Tel: 7613577

Weitere Infos unter: 06196-952070 (Pastor S. Heym), www.hegev.de

Neuapostolische Kirche SchwalbachPFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

„Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Dieter Scherer

* 26. Juni 1941 † 4. Mai 2015

**Helmi Hufnagel, geb. Scherer, und Hermann
Jürgen, Silvia, Jens und Tim Hufnagel
Silke Waldschmitt, geb. Hufnagel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Mittwoch, dem 20. Mai 2015, um 14.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Großmutter, Urgroßmutter,
Schwiegermutter und Schwägerin

Erna Sommer

* 31.12.1926 † 1.5.2015

In Liebe und Dankbarkeit

**Rosemarie Feliks
und Familie**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 15. Mai 2015,
um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.
Statt Blumen und Kränzen bitten wir um Spenden für die
„Waisenkinder Tansania e.V.“, Konto: 102 772, Sparkasse Odenwaldkreis, BLZ 508 519 52,
IBAN: DE 20 5085 1952 0000 1027 72, BIC: HELADEF1ERB.

**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**

Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft**Reichmann**

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96/14 46

**Geburtstag,
Jubiläum, Hoch-
zeit, Todesfall**

... mit einer Familien-
anzeige informieren
Sie alle Schwalbacher
schnell und preiswert
und vergessen mit
Sicherheit niemanden.

**Schwalbacher
Zeitung**

**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73/94 09 90 · TELEFAX 0 61 73/94 09 91



Schwalbacher Spitzen

Berge von Wäsche



Alte Kleider bewegen zurzeit die Schwalbacher Kommunalpolitik. Genauer gesagt, sind es die Bleichcontainer, in denen die Mode von vorgestern eingesammelt und verwertet wird. Ob es dabei wirklich „gute“ und „schlechte“ Organisationen gibt, vermag niemand zu sagen, denn auch bei anerkannten Hilfsorganisationen dient das Sammeln von Altkleidern vor allem dem Zweck, Geld zu verdienen – auch wenn der Gewinn bei Caritas & Co. sicher nicht in den Taschen von Privatleuten verschwindet.

Der eigentliche Skandal sind nicht die findigen Containeraufsteller, sondern die Tatsache, dass es offenbar unendlich viele Altkleider gibt, um all die vielen Behälter zu befüllen. Die Wäscheberge werden teilweise unter unmenschlichen Bedingungen hergestellt, einen Sommer lang getragen und wandern dann als Altkleider zurück in die dritte Welt, wo sie in vielen Ländern längst sämtlichen einheimischen Schneidern den Garaus gemacht haben. Nein, ein paar mannshohe Bleichbüchsen in Schwalbach sind wirklich nicht das Problem.

Mathias Schlosser

Bürgermeisterin wehrt sich gegen die Vorwürfe der Grünen

Parkhaus im Dunkeln

Seit mehreren Wochen ist das Licht im Parkhaus in der Sauererlenstraße defekt. Der Grund dafür liegt laut der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen „ebenso im Dunkeln wie das Parkhaus selber“.

Gäste des angrenzenden Hotels müssten sich derzeit quasi blind zu ihren Fahrzeugen tasten, nie wissend, ob sich noch jemand im Parkhaus befindet. Auf Nachfrage seiner Fraktion habe Bürgermeisterin Christiane Augsburger (SPD) von einem Defekt gesprochen, schreibt der grüne Stadtverordnete Thomas Nordmeyer. Das sei allerdings wenig glaubwürdig. Es gäbe einen Elektriker in Sichtweite zum Parkhaus und mehrere Monate sollten für eine Reparatur ausreichen.

Wo auch immer der Grund für das fehlende Licht liegt: Die Pflicht der Verkehrssicherung

liegt laut Grünen bei der Stadt und es sei „völlig unverantwortlich“, das Parkhaus so lange unbeleuchtet zu lassen. „Dunkle Ecken ziehen dunkle Gestalten an und das können wir an dieser Stelle nicht brauchen.“ Deshalb fordern die „Grünen“, dass das Parkhaus so schnell wie möglich wieder beleuchtet wird.

Christiane Augsburger versichert, dass das selbstverständlich erledigt werde. Die Beleuchtung sei in den vergangenen Wochen schon mehrfach repariert worden, werde aber immer wieder am Wochenende von Jugendlichen außer Betrieb gesetzt. Die Vorwürfe der Grünen will sie nicht stehen lassen und erinnert daran, dass sie das alte Parkhaus abreißen lassen wollte, um die Sicherheit an dieser Stelle zu verbessern. Die Grünen und die CDU hätten das jedoch im vergangenen Jahr abgelehnt.

red



Im vergangenen Jahr brannten die Lichter im Parkhaus Sauererlenstraße noch. Seit Wochen ist es dort dunkel. Archivfoto: Schlosser

Kleinanzeigen

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt (Bügeln, Putzen, Treppen). Auf Minijob-Basis möglich. Tel. 0157/35529232

Alleinstehender Mann (46) sucht von privat 1-Zi.-Wohnung in Schwalbach und Umgebung, bis EUR 400,-. Tel. 0152/22764715

Vermiete TG-Platz für Pkw und Motorrad in Schwalbach, Avril/ Berliner/Friedrich-Ebert-Straße, EUR 65,-, Nähe S-Bahn. Tel. 0162/1787668

140 qm Gewerbefläche in Eschborn, Hauptstraße, zu vermieten; mit großem Schaufenster, geeignet für Apotheke, Arztpraxis oder Büro. Tel. 0152/29510727

Kaufe alte Druckmaschinen und Papierschneider, auch mit Defekt, z. B. Heidelberger, Polar und Maschinen zur Weiterverarbeitung. Tel. 0152/29510727

Künstlerin sucht Zinn aller Art und aller Form für kreative Gestaltung, zahle faire Preise, Tel. 069/27298254

Suche Spiegel mit Holzrahmen, dunkelbraun oder schwarz, oval (ca. 60 x 40 cm). Angebote an Tel. 06196/3448

Suche kleines Haus oder Grundstück in Schwalbach und Umgebung, Grundstück ca. 200-600 qm, Tel. 06196/7615888

Hausflohmarkt wegen Haushaltsauflösung. Möbel, Lampen, Teppiche, Gläser, Haushaltswaren, Bilder uvm. Samstag, 16. Mai, 14-18 Uhr und Sonntag, 17. Mai, 10-16 Uhr, Schwalbach, Sauererlenstraße 4

Vier Sommerreifen auf Alu-Felgen, abschließbar, von Opel-Vectra A, 195/50 R 15, für EUR 60,- zu verkaufen, Tel. 06196/82337

1-Zi.-Wohnung oder WG-Zimmer mit Wasch- und Kochoption in Schwalbach und Umgebung von privat gesucht. Bis EUR 400,- warm. Tel. 0176/97913247

Wir suchen langfristig eine zuverlässige deutschsprachige Putzfrau, 1x/ Woche 3 Std. auf Minijob-Basis nach Schwalbach. Tel. 0174/2516150

Standherd mit Ceranfeld + Backofen (Privileg), gekauft im August 2013, wegen Umzug günstig zu verkaufen. Spülmaschine (Siemens) ca. 9 Jahre, kostenlos abzugeben. Tel. 0151/64117724

Bestellen Sie Ihre private Kleinanzeige online unter www.schwalbacher-zeitung.de

Haushaltsauflösungen Kleintransporte, Umzüge, Entrümpelungen, Renovierungen und vieles mehr

Fa. W. Appel
Telefon: 0 61 96 / 77 44 679
mobil: 0151 / 57 600 763

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 16.05.15 Ffm.-Höchst, 8-14 Uhr
Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 16.05.15 Ffm.-Kallbach, 14-18.30 Uhr
(jeden Sa.)

Am Marienstern

So., 17.05.15 Kalkheim (Stadtfest), 10-16 Uhr

Großer Haingraben/Mittelweg

So., 17.05.15 Hattersheim, 10-16 Uhr

Glöbus, Heddingheimer Str. 8

Di., 19.05.15 Eschborn, 8-13 Uhr

Do., 21.05.15 Mann Mobilia

Ely-Beinhorn-Straße 3

Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

www.schwalbacher-zeitung.de



Im Naturbad soll in den nächsten Jahren eine süße Hecke wachsen. Claudia Eschborn, die Vorsitzende des Fördervereins Naturbad, setzte einen der ersten Beerensträucher ein. Foto: privat

Pflanzaktion des Fördervereins Naturbad wurde umgesetzt – Open-Air-Kino auf der Liegewiese

Frische Beeren im Naturbad

Am vergangenen Freitag wurde eine Idee des noch jungen Fördervereins Naturbad in die Tat umgesetzt. Eine Gartenbaufirma setzte mithilfe der Vereinsvorsitzenden Claudia Eschborn und des Umweltbeauftragten der Stadt Schwalbach, Burghard Hauweisen, verschiedene Sträucher an den Zaun zum Renaturierungsbecken neben dem Kleinkinderbereich.

Hintergrund des Vorschlags des Vereins war zum einen die Vorstellung, dass diese Sträucher einen Sichtschutz für die Badenden oder Sonnenbader bilden können, zum anderen aber auch der Vorschlag, mit roten und schwarzen Johannisbeeren und Jostabeeren

leckere Früchte für Groß und insbesondere Klein zu pflanzen. Viele Kinder wüssten dem Verein zufolge gar nicht mehr, wie und wo solche Beeren wachsen. Im Naturbad können sie es jetzt erleben und die Köstlichkeiten auch gleich probieren.

Bei der Jahreshauptversammlung im April wurde außerdem beschlossen, mehrere Tischtennisschläger anzuschaffen, die beim Bademeister ausgeliehen werden können. Dies wird in Kürze möglich sein. Eine Umfrageaktion im Sommer soll Vorschläge, Anregungen, aber auch Kritikpunkte der Schwimmbadgäste sammeln, damit das beliebte Schwimmbad noch attraktiver wird.

Wassergymnastik oder Aquajogging sind gelenkschonende Sportarten für Jung und Alt.

Der Verein wird sich darum bemühen, ein solches Angebot zu schaffen und eine Kooperation mit der Turngemeinde Schwalbach anstreben. Der Verein würde auch gerne die eine oder andere kulturelle Veranstaltung im Naturbad sehen wie beispielsweise einen Open-Air-Kinoabend. Dies könnte eventuell in Zusammenarbeit mit der städtischen Kulturkreis GmbH geschehen.

Auch Vorstandswahlen standen auf der Agenda. Dabei wurden Claudia Eschborn und Marion Downing als Vereinsvorsitzende bestätigt. Zur Schatzmeisterin wurde Gabriele Stichel gewählt, Schriftführerin ist Barbara Blaschek-Bernhardt. Der Vorstand wird verstärkt durch zwei Beisitzerinnen sowie zwei Kassenprüfer.

red

Drei Vereine ermöglichen kleinen Schwalbachern Unterricht im Eschborner Wiesenbad

Kinder lernen schwimmen

Seit zwei Monaten schon starten montagnachmittags am Parkplatz vor dem Naturschwimmbad in Schwalbach viele Kinder voller Vorfreude zum Wiesenbad nach Eschborn.

Um den Kindern Schwimmunterricht zu ermöglichen, sind drei Vereine eine Kooperation eingegangen: die deutsch-österreichische Gemeinschaft Schwalbach (DAGS), der Verein „Kindertaler“ und der SCW Eschborn. Sie machen es möglich, dass die Schwalbacher Kinder im Wiesenbad schwimmen lernen.

Die Kinder dürfen ein ganzes Jahr lang montags am Schwimmtraining teilnehmen.

Auch das Taxiunternehmen „Daki“ leistet dabei einen sozialen Anteil und lässt die Kinder von Fahrer Hamid Abdul zu

einem guten Preis in die Nachbarstadt fahren.

Mittlerweile nehmen 25 Kinder an dem Projekt teil. Im Sep-

tember wird es eine neue Staffel geben. Die Koordinatorin des Projekts hat Gudula Farwig (Tel. 86693) übernommen.

red



Jeden Montag fährt Taxifahrer Hamid Abdul Schwalbacher Kinder zum Schwimmunterricht nach Eschborn. Foto: privat

ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION

Eschborn / Schwalbach

Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196 / 954750

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause

• praktizierte Nächstenliebe

• fest zugeordnete Pflegefachkräfte

• Essen auf Rädern

• 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für Sie im Einsatz

• MDK Prüfnote: 1
www.pflegelotse.de



öffentl. Schule im Verband deutscher Musikschulen
1.600 Schüler, 30 Unterrichtsstandorte
Kurse für Kinder ab 6 Monaten

Steinbacher Straße 23 • 65760 Eschborn-Niederhöchstadt •
Telefon 06173/66110 oder 640034 • info@musikschule-taunus.de
• www.musikschule-taunus.de Unterricht in der Geschwister-Scholl-Schule

Yogaschule Bühler
Hatha Yoga at its finest

Genießen Sie das beruhigende Ambiente unseres Studios, um zur Ruhe zu kommen.

17.05.2015
Tag der offenen Tür
14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Neuer Yoga
Einstiegsworkshop
ab 20.05.2015

Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene
Einstieg jederzeit möglich
Faszientraining mit der Blackroll
Privatstunden nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neugartenstr. 366 • 65843 Sulzbach • 01733153062 • 06196 655447
www.hatha-yoga-at-its-fineest.de • hatha_yoga@me.com

Gartenbedarf u. Kaminholzaufgabe
M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn

Alles für Ihren Garten

Tel./Fax: 06173-60 83 80 Mobil: 0162-47 61 268
www.gartenbedarf-richter.de



Dr. Bernhard Jünemann (links) leitet die Podiumsdiskussion mit fünf Landtagsabgeordneten, bei der auch Teilnehmer aus dem Publikum mitreden durften. Foto: Gottschalk

Deutliche Worte an die Regierungskoalition bei einer Podiumsdiskussion in Schwalbach

„Das ist nicht bloß Jammern“

Bei der Podiumsdiskussion zur „Neuregelung des kommunalen Finanzausgleichs“ stellten sich fünf Landtagsabgeordnete der Kritik an dem Gesetzentwurf. Rund 70 Schwalbacher fanden sich am Freitagabend im Bürgerhaus zusammen, um mit den Politikern zu diskutieren.

Die Regierungskoalition vertraten Günter Schork (CDU) und Frank Kaufmann (B90/Die Grünen). Die Opposition bildeten Norbert Schmitt (SPD), Willi van Ooyen (Die Linke) und der ehemalige hessische Justizminister Jörg Uwe-Hahn (FDP). Der Schwalbacher Dr. Bernhard Jünemann moderierte den Abend.

Den ersten Redebeitrag lieferte Bürgermeisterin Christiane Augsburger. Sie führte kurz in das Thema ein und erlaubte sich „etwas emotionaler“ zu werden: Schwalbach habe sich deutlich gegen den „neuen“ kommunalen Finanzausgleich ausgesprochen. Als sogenannte „Geber-

Kommune“ soll die Stadt statt bisher 650.000 Euro in Zukunft rund 4,2 Millionen Euro abgeben. „Es ist nicht bloß Jammern auf hohem Niveau“, sagte die Bürgermeisterin dazu.

„Der Finanzausgleich bedeutet ernsthafte Probleme für Schwalbach.“ Mit ihrer Kritik war die Bürgermeisterin nicht allein: Die Oppositionspolitiker fanden teils deutliche Worte gegen den Gesetzentwurf. Das Publikum klatschte. Die Regierungsvertreter verteidigten den Gesetzentwurf. Das Publikum erwiderte mit teils erbosten Zwischenrufen und ungläubigem Kopfschütteln. Mit den Zuschauerfragen entwickelte sich eine angeregte und gehaltvolle Diskussion.

„Es geht ums Geld“, rezitierte Moderator Bernhard Jünemann einen Satz, der den Abend gut zusammenfasst. Die Schwalbacher fühlen sich ungerecht behandelt. Obwohl die Stadt gut gewirtschaftet hat, wird wohl zukünftig Geld in der Stadtkasse fehlen.

Neben der Frage nach der Gerechtigkeit und der Neid-Debatte, sprachen die Schwalbacher immer wieder ganz reelle Sorgen an: Fehlt das Geld am Ende bei der Kinderbetreuung? Und was wird aus dem Schwimmbad? Schließlich könne man seine Kinder schlecht nach Nordhessen fahren. Und das Schwimmbad sei auch nicht bloß „Luxus“, sondern wichtig für Schwalbach. Richtig befriedigende Antworten, geschweige denn Lösungsvorschläge für die Probleme, bekamen die Schwalbacher nicht. Die Podiumsteilnehmer waren sich lediglich darin einig, die gewonnenen Impulse mit in die Diskussion im Landtag zu nehmen. Frank Kaufmann sicherte zu, dass alle Argumente abgewägt würden. „Aber wir haben für das ganze Land Verantwortung, nicht nur für eine Kommune.“

Eine Entlastung für Schwalbach wollte deshalb keiner der Politiker versprechen. Stattdessen verkündeten sie, nach Abschluss der Neuordnung, für eine erneute Diskussion zur Verfügung zu stehen. ag

Die Schwalbacher Parteien diskutieren über Altkleidercontainer und ihre Standorte

Wer darf alte Kleider sammeln?

Die Fraktionen der Stadt Schwalbach diskutieren derzeit über das Aufstellen von Altkleidercontainern. Nun haben die Fraktionen um CDU und Grüne sowie die SPD-Fraktion jeweils eigene Anträge gestellt.

In Schwalbach stehen zahlreiche Altkleidercontainer, auf denen keine klaren Hinweise auf die einsammelnde Organisation zu lesen sind. Viele Schwalbacher wollen ihre Altkleider spenden und gehen meist davon aus, dass es sich bei den Containern um solche von karitativen Einrichtungen handelt. Doch das ist nicht immer der Fall. Denn mit dem Handel von Altkleidern lässt sich inzwischen auch gut Geld verdienen.

Deshalb hat die Mehrheitskoalition aus CDU und Grünen nun den Antrag gestellt, dass auf städtischen Flächen ausschließlich Altkleidercontainer anerkannter karitativer Einrichtungen stehen und diese mit dem jeweiligen Emblem gekennzeichnet sein müssen. So könne der Entsorger wissen, wem die gebrauchten Kleider zu Gute kommen.

Auch die Schwalbacher SPD hat sich mit dem Thema befasst. Sie hat eine umfassende Anfrage an den Magistrat eingereicht. Die Sozialdemokraten wollen, dass geprüft wird, wo und wie viele Altkleidercontainer auf öffentlichen und privaten Grundstücken stehen und welche Unternehmen dafür verantwortlich sind

Für die SPD stellt sich auch die Frage, welche Einflussmöglichkeiten die Stadt bei der Auswahl der Träger der Container hat. „Kann die Stadt die Anzahl der Container bestimmen? Woran ist die Stadt bei der Auswahl der Träger gebunden?“, heißt es in der SPD-Anfrage. Die Fraktion interessiert aber auch,

welche weiteren Möglichkeiten es für Schwalbacher Bürger gibt, Altkleider zu spenden. Die Sozialdemokraten wollen, dass geprüft wird, welche Alternativen diesbezüglich in Schwalbach eingeführt werden könnten und ob Altkleider nicht auch direkt in Katastrophengebiete gesendet werden können. red



In Schwalbach stehen zahlreiche Altkleider-Container. Nicht immer ist klar, wer von den Kleiderspenden profitiert. Foto: Schlosser

Rentnerin passt auf und wird dennoch Opfer eines Diebstahls – Kriminalpolizei sucht Zeugen

Portemonnaie gestohlen

In Schwalbach haben Trickdiebinnen am vergangenen Mittwoch das Portemonnaie einer 77-jährigen gestohlen.

Die Seniorin kam gerade mit ihren Einkäufen nach Hause, als sie durch eine der Täterinnen vor der Haustür angesprochen wurde. Die junge Frau bat die Rentnerin um einen Briefumschlag und wollte ihr dazu in die Wohnung folgen. Die 77-jährige reagierte richtig und

ließ sie nicht in die Wohnung. Stattdessen bot sie an, ihr einen Umschlag aus dem Fenster zu reichen. Als die Seniorin dann ihre Einkaufstaschen in die Wohnung räumte, entnahm die Ganovin unbemerkt das Portemonnaie der Frau aus einer der Taschen und ergriff zusammen mit einer Komplizin, welche außerhalb des Grundstücks in der Schützenstraße gewartet hatte, die Flucht.

Das Portemonnaie aus weißem Leder hatte samt Inhalt

einen Wert von etwa 70 Euro. Die Täterin war etwa 25 Jahre alt, 1,60 Meter groß, hatte schwarzes, langes Haar mit roten Strähnen und ein südlandisches Erscheinungsbild. Sie war dunkel gekleidet und sprach deutsch mit Akzent. Ihre etwa 40-jährige Komplizin war 1,65 Meter groß, blond, stämmig und hell gekleidet.

Die Kriminalpolizei Hofheim bittet Zeugen und Hinweisgeber, sich unter der Telefonnummer 06192/2079-0 zu melden. pol

In der Avrilléstraße

Brennende Papiertonnen

Die Feuerwehr Schwalbach wurde in der Nacht zum Montag in der Avrilléstraße wegen eines brennenden Müllmeimers alarmiert.

Beim Eintreffen der Feuerwehr stellte sich heraus, dass mittlerweile zwei Papiertonnen in Flammen standen. Das Feuer wurde unter Atemschutz mit einem Strahlrohr abgelöscht. red

Unverschlossener Pkw

Wertsachen gestohlen

Am Sonntagvormittag traf sich zwei Männer aus Eschborn und Frankfurt auf dem Parkplatz der Obermayr International School in Schwalbach um gemeinsam zu joggen.

Ihre Wertsachen deponierten sie im grünen Mercedes des Eschborners. Vermutlich vergaßen sie, den Pkw ordnungsgemäß zu verschließen, als sie gegen 10.30 Uhr ihre Laufrunde starteten. Etwa eine Stunde später kamen die Männer zurück und stellten fest, dass sämtliche Wertsachen, Portemonnaies samt Inhalt sowie Fahrzeugschlüssel nicht mehr im Fahrzeug lagen. Der Wert der Beute beträgt etwa 600 Euro. Von den Tätern fehlt bisher jede Spur. Die Polizei in Eschborn bittet Zeugen, sich unter der Telefonnummer 9695-0 zu melden. pol

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Matthias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Matthias Schlosser

Telefon: 06196/848080

Fax: 06196 / 848082

E-Mail:

info@schwalbacher-zeitung.de

Internet:

www.schwalbacher-zeitung.de

Druck:

ColdsetInnovation Fulda,

Am Eichenzeiler Weg 8

36124 Eichenzell

Verteilung:

Prospektverteilerdienst Malik,

Gartenstraße 24,

65812 Bad Soden;

Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss:
freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbungen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Eine außergewöhnliche Krimi-Tour durch das Arboretum

Spaziergang mit Krimi-Lesungen

Nicht nur die Geschichte des „Arboretums“ ist spannend. Das zwischen Schwalbach, Sulzbach und Eschborn gelegene Wäldchen kommt auch in Kriminalromanen von Nele Neuhaus vor. Jetzt laden die „SDW Freunde Arboretum“ im Rahmen von „HR2 Literaturland“ Hessen zum Literaturspaziergang ein.

Die Krimi-Tour findet am Sonntag, 31. Mai, statt. Los geht es um 14 Uhr am Waldhaus am Weißen Stein. Die Tour führt durch die Natur mit Lesestationen am geologischen Pfad, dem Wiesenhof Ponderosa sowie dem Waldhaus.

Die Schwalbacher Autorin Chris Silberer wird im Rahmen des Spaziergangs ihren druckfrischen Kriminalroman „Zwangsvermählung“ vorstellen, mit einem Serienkiller, der seine Morde als Hochzeit zelebriert. Außerdem haben sich Doris Preusche, die „Bloody Maries“ und Paul Pfeffer mit Krimi und Saxophon angesagt.

Die Teilnahme an der Krimi-Tour ist kostenlos. Spenden sind willkommen. Weitere Infos gibt es unter www.freunde-arboretum.de im Internet. red

Großes „Frühlings-Verkuppeln“ im Media Markt im MTZ

Kräftig Sparen mit Produktpaaren

Frühlingsgefühle ganz neuer Art weckt der Media Markt im Main-Taunus-Zentrum mit seiner jüngsten Aktion. Noch bis zum 17. Mai ruft der Elektrofachmarkt seine Kunden zum großen „Frühlings-Verkuppeln“ auf. Das geht ganz einfach: Man kauft zwei beliebige Produkte und stellt sie zu einem individuellen Bundle zusammen. Beim günstigeren Produkt spart man dann die Mehrwertsteuer in Höhe von 19 Prozent.

Welche zwei Produkte der Kunde dabei zu einem Paar verkuppelt, bleibt ihm überlassen. Er hat völlig freie Wahl. „Bei uns hat jetzt das ganze Sortiment Schmetterlinge im Bauch. Wenn es ums Sparen geht, ergeben sich über alle Abteilungsgrößen hinweg die schönsten Liebespaare“, animiert Pascal Papakostas, Bereichsleiter des Media Markts im Main-Taunus-Zentrum zum fantasievollen Verkuppeln.

Richtig viel Geld sparen kann man bei hochwertigen Produkten: Fernseher und Waschmaschine, Actioncam und Notebook, Espresso- und Audioanlage – da macht sich der Mehrwertsteuer-Erlass besonders deutlich bemerkbar.

Aber auch beim Kauf von Elektrokleingeräten oder Entertainmentartikeln lohnt sich die Aktion: Ob Rasierapparat und Personenwaage, Kopfhörer und Kamerastativ oder Konsolenspieler und DVD – am Ende spart man immer ein paar Euro.

Im Rahmen der Frühlingsaktion bietet der Media Markt außer frei wählbaren Bundles auch eine Vielzahl von bereits fertig zusammengestellten Produktpaaren an. „Wir haben etliche Artikel, die ohnehin zusammengehören oder gut zusammenpassen, schon vorab zur Zweifelsamkeit verdorrt. Sie sind dadurch sehr viel günstiger, als wenn man sie einzeln kaufen würde“, erklärt Pascal Papakostas. Beispiele solcher fertigen Produktpaare sind etwa ein TV-Gerät plus ein Blu-ray-Player oder ein Tablet plus Speicherkarte.

Wer es beim Shopping ganz bequem mag, kann sich die Produktpaare übrigens auch im Media-Markt-Onlineshop zusammenstellen und dann im Markt abholen. Der Rabatt in Höhe von 19 Prozent wird hier beim zweithöchsten Verkaufspreis abgezogen. Wer zwei oder noch mehr Paare kombiniert, spart ebenfalls jeweils beim Produkt mit dem niedrigeren Preis.

Prinzipiell gilt das „Frühlings-Verkuppeln“ für das vorrätige Sortiment im Markt und alle sofort lieferbaren Produkte im Onlineshop. Ausgenommen sind lediglich Verträge mit Drittanbietern, Garantievereinbarungen, Prepaid Services, Serviceleistungen, Downloads, Tibo Cassimo Kapseln, Bücher, Gutscheinkarten und der Fotoservice. pr



Mit diesem Zeichen wirbt der Media Markt für seine Verkuppel-Aktion.



Auschwitz-Überlebende spricht mit AES-Oberstufen-Schülern

Holocaust überlebt

Am Mittwoch, 20. Mai, wird die Auschwitz-Überlebende Trude Simonsohn an die Albert-Einstein-Schule (AES) kommen, um vor Schülern zweier Q2-Geschichtskurse aus ihrem Leben zu erzählen und mit den Schülern zu diskutieren. Die Veranstaltung beginnt um 10.45 Uhr im Mehrzweckraum im Erdgeschoss der AES und ist offen für interessierte Bürger.

Den Kontakt zu Trude Simonsohn stellte Geschichtslehrer Andreas Knabenschuh her. Der Vater der Auschwitz-Überlebenden wurde am 1. September 1939 verhaftet und ins Konzentrationslager Buchenwald verschleppt und danach im KZ Dachau ermordet. Ihre Mutter wurde später im KZ Auschwitz ermordet.

Im Juni 1942 geriet Trude Simonsohn, nach dem Attentat auf Reinhard Heydrich, selbst wegen angeblichen Hochverrats und illegaler kommunistischer Tätigkeit in Haft.

Sie hatte zionistische Jugendarbeit geleistet und jüdische Jugendliche auf die Ausreise nach Palästina vorbereitet. Nach mehreren Monaten Einzelhaft wurde sie in das Ghetto Theresienstadt gebracht, wo sie den jüdischen Sozialpädagogen und Juristen Berthold Simonsohn kennenlernte, den sie kurz vor der bevorstehenden Deportation nach Auschwitz rituell heiratete.

Im Oktober 1944 kamen beide nach Auschwitz. Am 9. Mai 1945 wurde sie von der Roten Armee im KZ Merzdorf befreit. Ihr Mann überlebte im KZ-Außenlager Kaufering. 1950 zog das Ehepaar zunächst nach Hamburg und 1955 nach Frankfurt, wo Trude Simonsohn im Vorstand der jüdischen Gemeinde für Sozialarbeit und Erziehungsberatung Verantwortung übernahm. Von 1989 bis 2001 war sie Gemeinderatsvorsitzende. Seit etwa 1975 berichtet sie heute 94-Jährige regelmäßig als Zeitzeugin über ihre Erlebnisse im „Dritten Reich“ an Schulen und in Vereinen und Institutionen. **red**

Frühlingskonzert der Chöre der Albert-Einstein-Schule

Am Ende sang auch das Publikum mit

Mehr als zwei Stunden lang präsentierten am Dienstag vergangener Woche die Chöre der Albert-Einstein-Schule (AES) sowie die Bigband, was sie in diesem Schuljahr eingeübt haben.

Unter dem Motto „Singing all together“ standen Schüler aller Jahrgangsstufen auf der Bühne im vollbesetzten großen Saal im Bürgerhaus. Den Auftakt machte der Chor der Stufen 5 und 6, die zum Teil auch gemeinsam mit der Flötengruppe und der Jazzband sangen. Vor allem das Stück „Akku allée“ über die immer leeren Akkus in allen möglichen elektronischen Geräten fand dabei den Gefallen des Publikums, das größtenteils aus den Eltern der Sängerinnen und Sänger sowie aus Mitschülern bestand.

Der Mittelstufenchor, der ausschließlich aus Schülern

besteht, bestritt den zweiten Teil des Frühlingskonzerts. Einige der Siebt- bis Neuntklässlerinnen trauten sich sogar in Duetten oder Terzetten ans Mikrofon und versuchten sich unter anderem an Katy Perrys „Fireworks“.

Nach der Pause gehörte die Bühne dem Chor der Oberstufe, der sich vom klassischen Liedgut über eine selbstkomponierte Fuge bis zu „Tagen wie diese“ von den Toten Hosen durch mehrere Jahrhunderte sang.

Am Ende kamen noch einmal alle Mitwirkenden auf die Bühne und Musiklehrer Stefan Riedl, der das Konzert zusammen mit drei Kolleginnen organisiert hatte, forderte das gesamte Publikum auf, Thord Gummessons Kanon „Singing all together“ zu singen, was dem diesjährigen Frühlingskonzert der AES einen schönen Abschluss gab. **red**

Dieter Kunze referierte über das Wirken „Le Corbusiers“

„Genie, Reformer und Barbar“

Mit den drei Charakterisierungen „Genie, Reformer und Barbar“ hatte Dieter Kunze seinen Vortrag über den Architekten „Le Corbusiers“ unterlegt, den er in der vergangenen Woche im gut gefüllten Bürgerhaus hielt.

Dieter Kunze, selbst Architekt, skizzierte das abwechslungsreiche Leben des schweizerisch-französischen Allround-Talents, das immer von sich überzeugt war. Er war Maler. Über 32.000 Skizzen sind von ihm überliefert. Er war aber auch Architekt mit etwa 200 Projekten. Und er war ein Stadtplaner, der mit seinem Konzept der „strahlenden Stadt“ die traditionellen Städte mit der Natur versöhnen wollte. Außerdem war er Poet und Agitator mit über 40 Büchern.

Anhand gut aufbereiteter Beispiele analysierte Dieter Kunze eingehend den besonderen Stil des Architekten und Planers. Er ging auf die Weißenhofsiedlung in Stuttgart sowie die „Sonnenstadt“ von Marseille ein, ein monströses Gebäu-

de, das in sechsfacher Ausfertigung die gesamte Limesstadt mit etwa 10.000 Einwohnern aufnehmen könnte.

Er berichtete auch über Le Corbusiers Pläne zur Umgestaltung des Zentrums von Paris oder zur Neugestaltung von Algier. Schließlich referierte Dieter Kunze auch über die Gesamtplanung und Gestaltung des Regierungsviertels der indischen Provinzhauptstadt Chandigarh. Bei seinem Vortrag erwähnte er auch die Villa Savoye bei Paris sowie die Kapelle „Notre Dame du Haut“ von Ronchamp, deren Glasfenster der umstrittene Maler und Architekt eigenhändig bemalt hat.

Insgesamt entstand ein recht kritisches Bild des Mannes, der sich immer gut in Szene zu setzen verstand und unerbittlich gegen die Traditionen polemisierte. Es wurde aber auch sehr deutlich, dass seine Architektur, vor allem in den riesigen Wohngebäuden, und seinen Vorstellungen der neuen Stadt doch auch unumstößliche und totalitäre Züge trug. **red**

Schwalbacher Feuerwehr

Drei Türen geöffnet

Die Feuerwehr Schwalbach wurde in der vergangenen Woche dreimal zu Türöffnungen angefordert.

Zunächst musste sie am vergangenen Mittwoch in der Brandenburger Straße dem Rettungsdienst eine Wohnungstür öffnen. Hier war eine Bewohnerin gestürzt und konnte selber die Tür nicht mehr öffnen. Die Wohnungstür wurde durch die Feuerwehr zerstörungsfrei geöffnet und somit dem Rettungsdienst der Zugang zur Patientin ermöglicht.

Kurze Zeit später wurde die Feuerwehr in die Friedrich-Ebert-Straße gerufen. Hier war die Tür zu einer Wohnung gefallen, in der sich ein kleines Kind befand. Auch bei diesem Einsatz konnte die Tür zerstörungsfrei geöffnet werden.

Am Freitag wurde die Feuerwehr abermals zu einer gestürzten Person in der Brandenburger Straße alarmiert. Eine Person war in ihrer Wohnung gestürzt und die Wohnungstür war verschlossen. Die Tür konnte durch die Feuerwehr zerstörungsfrei geöffnet werden. **fw**

Für Jungunternehmer

Gründerforum

Der Verein zur Förderung von Existenzgründungen veranstaltet am Dienstag, 19. Mai, zum 32. Mal ein Gründerforum.

Beginn ist um 18 Uhr im Gartensaal des Rathauses Kelheim. Es gibt einen Fachvortrag zu „Logo, Homepage & Co.“ – Worauf muss ich achten? In einem weiteren Vortrag geht es um das Thema „Finanzieren durch ein Kreditinstitut“. Interessierte suchen sich unter der Telefonnummer 06195/676695 oder aber per E-Mail an info@vfe-kelheim.de an. **red**



Die Teilnehmer des Workshops der historischen Tanzgruppe Schwalbach lernten in prächtigen Kostümen Modetänze der Mozartzeit kennen. Foto: privat

Der Arbeitskreis Historischer Tanz zeigte am Samstag Tänze im Stil vergangener Epochen

Tanzen wie zu Mozarts Zeiten

Am Samstag hatte die historische Tanzgruppe Schwalbach am vierten Tanztag Rhein-Main zu einem Schnupperkurs mit Tänzen aus längst vergangenen Zeiten ins Atrium eingeladen.

Von 11 Uhr bis 12.30 Uhr konnten die Teilnehmer im Rahmen des Tanzlabors T21 vor allem Modetänze der Mozartzeit kennenlernen. Im Gegensatz zu heutiger Tanzkleidung waren damals Reifröcke, Spitzenjabots, Perücken und

Kostüme aus feinen Seidenstoffen en vogue.

Irmgard Klein vom Arbeitskreis Historischer Tanz leitete die jungen Tanzgäste aus Frankfurt und die Mitglieder des Arbeitskreises souverän durch die vergangene Tanzepoche. Die im schönsten Rokoko gewandeten Kursmitglieder erarbeiteten mit begeisterten Tanzgästen eine Allemande sowie die Figaro-Anglaise und zeigten ein Solomenuett aus der Oper „Don Giovanni“ in diesem etwas ungewöhnlichen Tanzraum.

Der Schnupperkurs endete mit der beliebten Fledermausquadrille, auch bekannt als „Française“ nach der Musik von Johann Strauß. Wer ein grünes Tanzbändchen am Handgelenk trug, konnte damit jede weitere Veranstaltung des Tanzlabors kostenfrei besuchen und dort weiterenttanzen.

Historische Tänze gab es im gesamten Veranstaltungskalender von T21 bei über 200 Schnupperkursen nur einmal in Frankfurt und einmal in Schwalbach. **red**

Vorlesestunden für Kinder ab fünf Jahren – Von Urmel bis zum kleinen Siebenschläfer

Tierische Geschichten in der Stadtbücherei

Die Schwalbacher Stadtbücherei hat im Mai für Kinder ab fünf Jahren unter anderem tierische Kinder Geschichten im Programm.

„Urmel sucht den Schatz“ heißt es am heutigen Mittwoch, 13. Mai. In dem Kinderbuch von Max Kruse wacht Urmel an seinem Geburtstag auf und ist gleich enttäuscht, denn nie-

mand ist zum Feiern da. Doch dann entdeckt es eine geheimnisvolle Schatzkarte.

Am Mittwoch, 20. Mai, verraten Fuchs, Nachtigall, Schnecke, Eule und Fledermaus dem kleinen Siebenschläfer ihre Einschlaftricks. „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht einschlafen konnte“ von Sabine Bohlmann steht an diesem Tag auf dem Veran-

staltungsprogramm der Stadtbücherei.

Paulchen braucht unbedingt jemanden zum Knuddeln, als er im Frühjahr in seiner Höhle erwacht. Doch bei der Suche gerät er immer an die falschen Tiere. In der Vorlesestunde am Mittwoch, 27. Mai, gibt es die Auflösung zu „Wer knuffelt mit Paulchen?“ von David Melting. **red**

ANZEIGE

BEGLEITETES MALEN

„Eine Mal-Zeit für mich“ - unter diesem Motto beginnt am 16. Mai um 16 Uhr in den Räumen der Praxis Erika Lützer-Lay ein neues Malpaket mit 6 Terminen. Beim begleiteten Malen wird im Stehen, auf großem Papier an einer Malwand gemalt. Eine reiche Palette von Farben steht zur Verfügung und lädt ein, einfach mit dem Malen zu beginnen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Frei von Wertung und mit der Begleitung der Malleiterin Marei Lützer können die Malenden ihre Bilder entstehen lassen. Kosten: 150 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung bei Marei Lützer, Tel. 06476-524092

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB

Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

Maler Dehmel
Maler- und Lackiermeister

Gärtnervweg 8 · 65824 Schwalbach
06196-83525 · maledrehmel@web.de

Alle Maler- und Tapezierarbeiten – Innenräume und Fassaden – kompetente Beratung – solide, preiswerte, schnelle Ausführung

WILDBERGER ETALLOBAU

Tankbau · Tankschutz
Schlosserarbeiten aller Art
Neuanfertigungen / Reparaturen von Geländern, Zäunen, Türen, Toren, Fenstern, Garagen, Rauchmeldern und Türschließern · Brandschutz

Peter Wildberger GmbH
Siegener Str. 1
65936 Frankfurt/M.
Telefon (069) 34 18 42
Telefax (069) 34 12 36
E-Mail: info@wildberger.org
Internet: www.wildberger.org

Ott Haustechnik
Installation Kundendienst

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott · Niederhöchstädter Pfad 9 · 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55
Telefax (0 61 96) 8 67 18
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

- Heizungsanlagen
- Sanitäre Anlagen, Badier
- Solar-Anlagen

Wir suchen
Austrägerinnen
für die Schwalbacher Zeitung

Prospektverteilungsdienst Malik
06196 / 95 02 553

for women

Durch Tai Fu erfahren Sie was in Ihnen steckt. Das Erlernen von wirkungsvollen Verteidigungstechniken schafft Selbstvertrauen und Sicherheit, formt die Figur und fördert die körperliche Fitness.

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avallstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.taiifu.de kontakt@taiifu.de

Fay Reparaturservice

Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren. Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.

Tel. 0 69 / 9776 08 20
info@schlosserei-fay.de

AutoSchäffen
KFZ MEISTERBETRIEB

Hauptstraße 119 · 65843 Sulzbach
Telefon 0 61 96 / 2 29 61

Reparaturen aller Fabrikate

- Inspektion - Service
- Elektrik-, Klimaservice
- Bremsen, Aufspuff
- Unfallinstandsetzung
- HU- und AU-Abnahme im Haus (Mittwoch)

W&J Reinigungsservice

Schulstraße 14 · 65824 Schwalbach a.Ts.
Telefon 0 61 96 - 999 58 92

Garten- und kleine Renovierungsarbeiten

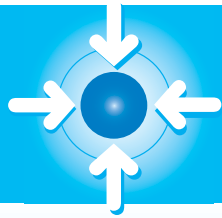
Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung

Alfred Müller

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Tausnstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83



Treffpunkt LIMES-ZENTRUM

Bitte schon mal notieren:
13. September 2015
Marktplatzfest
 mit verkaufsoffenem Sonntag



ARZU SuperMarkt

Unsere aktuellen Angebote:

Putenfleisch	kg / € 5,49
Putenfilet	kg / € 6,99
Lammkeule	kg / € 10,99
Lammschulter	kg / € 9,99
Kalbfleisch	kg / € 13,99
Rinderkeule	kg / € 8,99

Marktplatz 41 • 65824 Schwalbach
 Tel. 06196 - 5927716 • E-mail: sahin_citak@arcor.de
 Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8.00 - 20.00 Uhr



KuchenArt

Torten in ihrer schönsten Form

IHR FACHGESCHÄFT FÜR TORTENDEKORATION UND SCHULUNGSZENTRUM IN SCHWALBACH
 JETZT NEU: BUCHEN SIE IHREN KURS UNTER WWW.KUCHENART.DE ODER DIREKT IM LADEN

Inh. Petra Höpf | Marktplatz 15, 65824 Schwalbach
 Tel: 06196/5259427 | Mailto: info@kuchenart.de | www.kuchenart.de

Firma März

Obst - Gemüse
 Südfrüchte



Das Beste in Schwalbach nur bei Firma Ralf März
**Tagesfrischer Spargel
 und Erdbeeren aus Darmstadt Arheilgen**
 - direkt vom Erzeuger bezogen!

Freiland Spargel

Klasse A II, dick das Kilo nur **6,80 €**
 Klasse A II, dünn das Kilo nur **5,80 €**

Freiland Erdbeeren

Klasse A I die 500 gr Schale nur **2,98 €**

Aus Bickenbach

Kräutertöpfe ab **1,60 €**

Tomaten- und Paprikatöpfe
 verschiedene Sorten ab **0,90 €**

Das gleiche Angebot auch auf dem Dienstagsmarkt
 von 8.00 bis 13.00 Uhr, Parkplatz Pfingstbrunnenstraße.

Hauslieferung möglich

Götzenstr. 26 • 65760 Eschborn
 Tel. 0 61 96 / 4 21 33 • Fax 0 61 96 / 4 22 91

Fair genießen in Schwalbach

Hochwertige
 Tee-Spezialitäten
 aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal



bei **SCHLISSMANN**
 Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661



Schmuck & Edelsteine
Karaiskos
 Marktplatz 42, 65824 Schwalbach
 Tel. 0 61 96 / 950 92 30

Im Kundenauftrag zu verkaufen:

Tissot Damenuhr

585,-; 40 Brillanten ges.; 40 ct WSL,
 neues Original-Uhrwerk eingesetzt,
 1 Jahr Garantie, Preis: Verhandlungssache

www.schmuck-karaiskos.de

Gemüsebau Roos
...weil die Früchte zählen

Ab sofort wieder aus eigenem Anbau:
 Verschiedene bunte Salate, Kopfsalat und Rhabarber
 sowie deutsche Erdbeeren und Spargel

Am Schulpfad 1 Tel.: 06152 / 52177
 64521 GG-Wallerstädten Fax.: 06152 / 52807

www.Gemüsebau-Roos.de
 Wochenmarkt Schwalbach/Ts (Freitag)

BACKHAUS
Grillzeit

Sie heizen den Grill an,
 wir den Ofen

Wir backen auf und gern... seit fünf Generationen

www.heislitz.de



Unser Leben, unser Schwung, unsere Frankfurter Sparkasse

„Man muss nicht immer das Rad neu erfinden, um mit Innovationen Erfolg zu haben.
 Manchmal genügt eine gute Idee und der richtige Finanzpartner, der mit anschiebt.“

Die Firmenkundenbetreuung der Frankfurter Sparkasse.
 Mit uns können Sie etwas bewegen.



Wolfgang Mombberger, Helge von Fugler | Unternehmer
 EBIKE ADVANCED TECHNOLOGIES GMBH | Kunde seit 2013



Am 20. Juni startet zum ersten Mal die Aktion „Stadtradeln“ – Jeder kann und soll mitmachen

Schwalbach radelt erstmals mit

Die Stadt Schwalbach macht in diesem Jahr zum ersten Mal bei der Aktion Stadtradeln mit. Der Magistrat hat nicht nur die Teilnahme beschlossen, sondern auch den Start am 20. Juni 2015, am Tag der Vereine und dem Tag der offenen Tür des Rathauses.

21 Tage oder drei Wochen lang steht dann das Fahrradfahren in der Stadt im Mittelpunkt des Interesses. Und damit steht Schwalbach im Main-Taunus-Kreis nicht allein, denn zwei Nachbarkommunen beteiligen sich ebenfalls an der Aktion.

Bürgermeisterin Christiane

Augsburger: „Das Motto „Global denken – lokal handeln“ darf auch die Stadtradel-Aktion für sich in Anspruch nehmen. Mit diesem Engagement tragen wir hier in Schwalbach aktiv zur Lösung weltweiter Probleme bei.“ Denn der Verzicht auf das Auto, wann immer dies möglich ist, schont Ressourcen und schützt das Klima. Radeln verringert Lärm und Umweltverschmutzung und verschafft außerdem Bewegung. Das ist gerade heute wichtig, da viele Menschen ihren beruflichen Alltag vor dem PC verbringen.

Die beiden Ziele der Stadtradel-Aktion lauten deshalb, erstens,

die Bürgerinnen und Bürger auf die Vorteile des Fahrradfahrens in ihrem (Stadt-)Alltag aufmerksam zu machen. Zweitens will sie in den Stadt- und Gemeindeparlamenten verstärkt Interesse und Verständnis für Rad und Radler wecken. Aus diesem Grund radeln Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung in Teams mit Bürgern und Bürgerinnen, mit Schulklassen, Vereinen oder Unternehmen um die Wette.

Als Schwalbacher Sieger werden beim Marktplatfest am 13. September dann beispielsweise die aktivste Person oder das aktivste Team mit den meisten Fahrradkilometern (ob beruflich oder privat) geehrt. Auch das Team, das die meisten Radler zum Mitmachen motiviert hat, dürfte auf Bundesebene sind die drei deutschlandweit besten Kommunen in den Rubriken „Fahrradaktivstes Kommunalparlament“, „Fahrrad-aktivste Kommunen mit den meisten Radkilometern“ oder „Fahrradaktivste Kommunen mit den meisten Radkilometern pro Einwohner“.

Die gefahrenen Kilometer werden via Internet oder App erfasst. Weitere Informationen dazu und zur Stadtradel-Aktion ganz allgemein gibt es unter www.stadtradeln.de.



Titel verteidigt. Ihren Erfolg aus dem vergangenen Jahr hat die U11-Mädchennschaft des BSC Schwalbach wiederholt. In Zeilsheim holte das Team am 1. Mai erneut den Kreispokal. Im entscheidenden Spiel war Tura Niederrhein schon zur Halbzeit besiegt, als es 4:0 für die Schwalbacher Mädchen stand. Foto: Edel

Neue Gürtelfarben für die Schüler der Sonnenfaust-Akademie – Prüfer waren sehr zufrieden

Kämpfer bestehen Prüfungen

Bei den Kung-Fu-Prüfungen am Sonntag in der Sonnenfaust-Akademie am Kronberger Hang nahmen 51 Schüler teil.

können jederzeit unter der Telefonnummer 0172/5277335 oder unter www.sonnenfaust.de weitere Informationen erhalten. red



51 Schüler nahmen an den Gürtelprüfungen teil. Foto: privat

Viermal Gold.

Die Judokas der TG Schwalbach erkämpften am Sonntag bei den Bezirksbestenkämpfen in der Klasse U15 in Oberursel gleich vier Mal den ersten Platz. Gold ging an Arthur Arboli, Silja Schmidt, Jana Stuhlmann und Askia Touré. Aljoscha Gehrke belegte den fünften Platz in der U15-Klasse bis 34kg. In der U12 wurde Adriano Jugl bei seinem ersten Turnier mit der Bronze Medaille belohnt. Foto: TG Schwalbach



Mitteilungen aus dem Rathaus

Verlegung der Müllabfuhrtermine im Mai 2015

In der der Pfingstwoche werden alle Abfallgefäße (Restmüll, Biotonne und Altpapier) an folgenden Tagen geleert:

Bezirk I: Mittwoch, 27.05.2015
Bezirk II: Donnerstag, 28.05.2015
Bezirk III: Freitag, 29.05.2015
Bezirk IV: Samstag, 30.05.2015

Aufgrund des Altstadtfestes werden am Freitag den 29.05.2015 die Abfallgefäße folgender Straßen aus Bezirk IV geleert: Am Brater, Borngasse, Hainstraße, Kirchgasse, Nordstraße, Hauptstraße zwischen Ringstraße und Taunusstraße, Sauerlenstraße zwischen Gartenstraße und Hauptstraße, Schulstraße zwischen Am Brater und Taunusstraße, Taunusstraße zwischen Hauptstraße und Ringstraße.

Bitte beachten: Ausnahmsweise wird die Müllabfuhr an diesem Tag und nur in diesem Bereich bereits um 06.30 Uhr beginnen. Die Einsammlung endet um 09.00 Uhr. Danach ist keine Entleerung mehr in diesem Bereich möglich. Zudem ist darauf zu achten, dass die Tonnen unverzüglich nach der Leertung wieder reingeholt werden.

Schwalbach am Taunus, 11.05.2015
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

41. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 41. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am **Mittwoch, 13.05.2015, um 19:30 Uhr** im Raum **Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus** stattfindet.

TAGESORDNUNG:

- Genehmigung der Niederschrift über die 40. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.03.2015
- Bericht zum 31.12.2014 über den Stand des Haushaltsvollzugs gem. § 28 GemHVO; Vorlage Nr. 17/M 0077 vom 17.03.2015, Magistrat
- Beschluss des Jahresabschlusses 2009
- Genehmigung von Plan- und Budgetüberschreitungen im Haushaltsjahr 2009, Verwendung des ordentlichen und außerordentlichen Jahresergebnisses 2009, Entlastung des Magistrates Vorlage Nr. 17/M 0179 vom 31.03.2015, Magistrat
- Grundstücksangelegenheiten
- Bestellung eines Erbbaurechtes gemäß Erbbaurechtsgesetz (Erbbaurecht) durch die Evangelische Friedenskirchengemeinde an die Stadt Schwalbach am Taunus für die städtischen Grundstücke Flur 29, Flurstücke 30/7 und 30/8 und Erwerb der benachbarten Grundstücksfläche, Flurstück 36/10, Gemarkung Schwalbach am Taunus Vorlage Nr. 17/M 0180 vom 21.04.2015, Magistrat
- Grundstücksangelegenheiten
- Erwerb eines Grundstücks in der Flur 36, Flurstück 159/9, Bezeichnung „Am Erlernborn“ Gemarkung Schwalbach am Taunus Vorlage Nr. 17/M 0181 vom 28.04.2015, Magistrat
- Unterbringung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern in Schwalbach am Taunus
- Verpachtung des Grundstücks Am Erlernborn, Flur 36, Flurstück 200/97, an den Main-Taunus-Kreis Vorlage Nr. 17/M 0182 vom 28.04.2015, Magistrat
- Erweiterungsanbau Feuerwehrhaus - Ergebnis der Projektgruppe, Ankauf eines Grundstücks, Aufhebung eines Sperrvermerkes; Vorlage Nr. 17/M 0183 vom 28.04.2015, Magistrat

- Renaturierung des Befehlsparkplatzes der Kliniken des Main-Taunus-Kreises; Verpachtung der teilw. Grundstücksfläche in der Flur 40, Flurstück 56/11, Gemarkung Schwalbach am Taunus an die Kliniken des Main-Taunus-Kreises; Vorlage Nr. 17/M 0185 vom 28.04.2015, Magistrat
- Bereitstellung eines öffentlichen WLAN in Rat-, Bürgerhaus und Bibliothek; Vorlage Nr. 17/A 0096 vom 12.02.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen
- Unterstützung von Tablets in Sitzungen der städtischen Gremien Vorlage Nr. 17/A 0097 vom 12.02.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen
- Renaturierung des provisorischen Krankenhausparkplatzes an der Stadtgrenze zu Bad Soden - Sicherung des Schwalbacher Grüngürtels; Vorlage Nr. 17/A 0098 vom 21.04.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen
- Altkleidersammlung nur durch karitative Gesellschaften Vorlage Nr. 17/A 0099 vom 19.04.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen
- Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 07.05.2015
gez. Katrin Behrens, Vorsitzende

Steuer- und Gebühren-Erinnerung

Die Stadtkasse Schwalbach am Taunus (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45ZZZ00000033012) als Vollstreckungsstelle macht darauf aufmerksam, dass am 15. Mai 2015 folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig waren:

II. Quartal 2015 Grundbesitzabgabenvorauszahlung Gewerbesteuvorauszahlung

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern im Rückstand sind, werden hiermit **öffentlich** gemahnt.

Gleichzeitig werden hiermit alle bis zum **15.05.2015** fälligen Gewerbesteuernachzahlungen angemahnt.

Die Rückstände sind bis spätestens **29.05.2015** an die oben bezeichnete Kasse zu zahlen. Bitte beachten Sie, dass **unser Konto bei der Frankfurter Sparkasse nicht mehr besteht**. Verwenden Sie ausschließlich die unten aufgeführten Konten der Stadtkasse.

Geben Sie bitte das auf Ihrem Steuer- und Abgabenbescheid ersichtliche Kassenzichen an.

Nach dem **29.05.2015** werden die fälligen und nicht gezahlten Steuern und Abgaben im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) § 240 (in der derzeit gültigen Fassung), folgender Säumniszuschlag erhoben:

für jeden angefangenen Monat, vom Tag der Fälligkeit an gerechnet, 1 (eins) von Hundert (1 %) des auf volle 50,- Euro abgerundeten Betrages.

Wir bitten die Steuer- und Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Schwalbach am Taunus, den 22.05.2015
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

Konten der Stadtkasse

Bisheriges Verfahren			SEPA-Verfahren	
Bank	Kontonr.	BLZ	IBAN	BIC
Taunus Sparkasse	49 0000 49	512 500 00	DE50 5125 0000 0049 0000 49	HELADEF1TSK
Postbank	15 73 36 08	500 100 60	DE47 5001 0060 0015 7336 08	PBNKDEFF
Nassauische Sparkasse	1 96 00 50 05	510 500 15	DE68 5105 0015 0196 0050 05	NASSDE5XXX
Frankfurter Volksbank	3 00 63 41 25	501 900 00	DE51 5019 0000 0300 6341 25	FFVBDEFF

Quartalsfälligkeit für Grundbesitzabgaben und Gewerbesteuer

Die Stadtkasse Schwalbach am Taunus (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45ZZZ00000033012) weist darauf hin, dass 15.05.2015 fällig sind:

- Rate für Grundbesitzabgaben
- Rate für Gewerbesteuer

WICHTIG:

Steuerbescheide für Grundbesitzabgaben und Gewerbesteuer behalten bis zur Zustellung eines neuen Bescheides ihre Gültigkeit - auch über mehrere Jahre.

Wir bitten Sie, die Zahlungstermine zu beachten, da sich sonst alle Steuerrückstände um Mahngebühren und Säumniszuschläge - in gesetzlich vorgegebener Höhe - erhöhen. Außerdem werden die Rückstände kostenpflichtig im Verwaltungsvollstreckungsverfahren eingezogen. Von der Entrichtung von Säumniszuschlägen können Sie nur befreit werden, wenn **vor** Fälligkeit ein begründeter Stundungsantrag gestellt wird.

UNSERE DRINGENDE BITTE:

Wenn Sie einen Dauerauftrag für Ihre Steuerschulden eingerichtet haben, informieren Sie bitte Ihr Geldinstitut, wenn sich das Kassenzichen oder Beträge geändert haben. Bei Überweisungen bitten wir, Kassenzichen und Name des Steuerpflichtigen deutlich zu vermerken, da sonst keine korrekte Zuordnung gewährleistet ist.

Bitte beachten Sie, dass **unser Konto bei der Frankfurter Sparkasse nicht mehr besteht**. Verwenden Sie ausschließlich die unten aufgeführten Konten der Stadtkasse.

Haben Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt, teilen Sie der Stadtkasse bitte rechtzeitig Änderungen Ihrer Bankverbindung mit, um etwaige Probleme bei der Abbuchung zu vermeiden. Bei Anschriftenänderungen ist unsere Steuerverwaltung gerne für Sie tätig.

Werden mehrere Steuerarten oder Grundsteuerobjekte auf einem Überweisungsträger zusammengefasst, bitten wir Sie, alle Kassenzichen mit den Zahlbeträgen getrennt aufzuführen.

Der Abbuchungslauf der Grundbesitzabgaben und der Gewerbesteuer findet in diesem Quartal am 15.05.2015 statt. Der darauf folgende Abbuchungslauf für die Fälligkeit 15.08.2015 wird voraussichtlich am 17.08.2015 durchgeführt.

Schwalbach am Taunus, den 08.05.2015
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

Stadt Schwalbach am Taunus
Adresse: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus,
Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus,
Telefon (06196) 804-0, Telefax (06196) 804-300,
Internet-Adresse: www.schwalbach.de

Das große FRÜHLINGS VERKUPPELN

IM SET
BILLIGER

Kombinieren Sie zwei Produkte
Ihrer Wahl und sparen Sie beim

günstigeren **19 %**
Mehrwertsteuer.*

HP OFFICEJET 4634 • CH561EE
All-in-One • zusätzliche Tintenpatrone
• Auflösung: 4800 x 1200 dpi, USB 2.0
• Drucken, Scannen, Kopieren, Faxen
Art. Nr.: 1917857



95.- Setpreis



HP OFFICEJET PRO 8615 • CN049AE
All-in-One • zusätzliche Tintenpatrone
• Spart Zeit durch schnellen Ausdruck
(z.B. 19 Seiten S/W pro Minute) a)
• Spart Geld durch den Einsatz günstiger
Einzelpatronen mit XL Volumen
• Spart Papier durch beidseitigen Druck
• lt. Herstellerangabe
Art. Nr.: 1906350



149.- Setpreis



HP ENVY 5534 • CH561EE
All-in-One • zusätzliche Tintenpatrone
• Fotos in Laborqualität: 6,8 cm großes
Farbdisplay mit Touchscreen
• Drucken, Scannen, Kopieren, Faxen
Art. Nr.: 1884998



99.- Setpreis



* Aktionszeitraum: 6. - 17.5. Nachlass von 19 % wird bei Online- und/oder Markt-Käufen von zwei Produkten auf den Verkaufspreis des preisgünstigeren (Einzel-) Produkts gewährt. Bei Online-Käufen von mehr als 2 Produkten wird der Nachlass auf den jeweils 2./4./6. (je nach Anzahl) -höchsten Verkaufspreis gewährt. Bei von Media Markt angebotenen Produktkombinationen (Bundles) sowie bei Kombination von Bundles mit anderen (Einzel-)Produkten und/oder weiteren Bundles erfolgt kein weiterer 19 %-Nachlass. Angebot gilt nur für vorräufige Ware. Die Aktion gilt - sofern nicht von Media Markt als Bundle angeboten - nicht für Verträge mit Drittanbietern, Garantievereinbarungen, Prepaid Services, Serviceleistungen, Download, Fotoservice, Tchibo Caffissimo Kapseln, Bücher und Geschenkkarten. Bei Ausübung des Widerrufsrechts sind die Sets/Kombinationen zurückzugeben. Das freiwillige Umtauschrecht „Ohne Wenn und Aber“ ist während des Aktionszeitraums ausgeschlossen. Weitere Informationen im Markt und unter www.mediamarkt.de.

Gültig ab 13.05.2015 Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Abgabe in haushaltüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind Abholpreise.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Sulzbach
Main Taunus Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

Media Markt®

Ich bin doch nicht blöd.